

Theologische Fakultät

INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG

Master of Theology in Liturgical Music (Kirchenmusik)



Quelle: Luzern, Zentral- und Hochschulbibliothek, P.15 fol. (www.e-codices.unifr.ch)

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Musik

Masterstudiengang der Theologischen Fakultät der Universität Luzern
in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern – Musik

Master of Theology in Liturgical Music (Kirchenmusik)

Theologie und Musik

Seit jeher haben Theologie und Musik viele Berührungspunkte. Was liegt im lebendigen kulturellen Umfeld der Musikstadt Luzern daher näher, als diesen Verbindungen auf wissenschaftlichem Niveau nachzugehen. So bietet die Theologische Fakultät der Universität Luzern in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern – Musik seit 2008 den interdisziplinären Masterstudiengang in Liturgical Music an, in dem theologische und musikalische Fächer kombiniert werden können.

Graduierten Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern eröffnet der Studiengang den Weg zur Theologie, Theologinnen und Theologen zeigt er die historischen und aktuellen Ansprüche der Musik auf. Mit dieser Dialektik trägt der Masterstudiengang dazu bei, die enge Verbindung zwischen Theologie und Musik auch künftig zu gewährleisten.

Inhalte und Ziele des Masterstudiengangs

Im interdisziplinären Masterstudium Liturgical Music wird die Auseinandersetzung und Vertiefung in theologischen und musikalischen Fächern auf wissenschaftlichem Niveau miteinander verbunden. Die Studierenden erlangen die spezifische Befähigung, theologische, pastorale und liturgische Anliegen mit musikalisch-künstlerischen auf hohem Niveau zu reflektieren und umzusetzen. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die grundsätzliche Bedeutung von Musik und Theologie sowie ihre gegenseitige Beziehung, wobei der Gregorianik ein besonderer Stellenwert zukommt.

Der Studiengang bietet optimale Voraussetzungen für verschiedenste Tätigkeiten in pastoralen und akademischen Bereichen. Einerseits bildet er die Basis für eine akademische Laufbahn in einem bisher in der Schweiz nicht behandelten Bereich der Geistes- und Kulturwissenschaften, andererseits verschafft er die Qualifikation für eine führende oder beratende Tätigkeit in diözesanen oder kommunalen Aufgabenfeldern. Durch den hohen Praxisbezug in der Ausbildung sind Absolventinnen und Absolventen zudem in der Lage, katechetische oder pastorale Funktionen zu übernehmen.

Schwerpunkt Gregorianik

Eine besondere, in der Schweizer Studienlandschaft einzigartige Prägung erhält der Studiengang durch das theoretische und praktische Lehrangebot in Gregorianik. Hierfür hat die Theologische Fakultät eigens eine Assistenzprofessur errichtet, für die Prof. Dr. David Eben aus Prag gewonnen werden konnte.



Prof. Eben ist renommierter Musikwissenschaftler und Gründer des Ensembles «Schola Gregoriana Pragensis». Seit 2008 lehrt Prof. Eben mit grosser Begeisterung und hoher Kompetenz in Luzern und fördert so die Aktualität dieses ursprünglichen Gesangs des Christentums, dem die liturgische Musik bis heute in unterschiedlicher Weise verpflichtet ist. «Der Gregorianische Choral», so Prof. Eben, «bringt in unsere Zeit eine interessante Qualität: die kristallene Transparenz der einstimmigen Melodie, welche sich völlig autonom und ungebunden durch Harmonie und Rhythmus im Raum bewegt.»

Forschungsschwerpunkte von Prof. David Eben sind der Gregorianische Choral, die Musikpaläographie sowie die Aufführungspraxis der mittelalterlichen Musik.

Aufbau/Studienstruktur

- Der Studiengang ist Bestandteil des Studienangebots der Theologischen Fakultät, ergänzt mit musikalischen Modulen der Hochschule Luzern – Musik.
- Je nach Vorbildung wird der Studienplan individuell angepasst.
- Die Studienleistungen in den Fächern Theologie und Musik können parallel erworben werden.
- Der Fächerkatalog enthält grundlegende oder ergänzende theologische und musikalische Fächer sowie die Kernfachbereiche Gregorianik, Liturgischer Gesang, Komposition, Orgel oder Chorleitung.
- Der Masterstudiengang umfasst 120 Credits (Mindeststudiendauer: vier Semester).
- Das Studium wird mit einer Masterarbeit zu einem der Kernfachbereiche abgeschlossen.
- Die Absolventinnen und Absolventen erhalten den Master of Theology in Liturgical Music (MTh LM).

Die detaillierten Informationen sind in der Studien- und Prüfungsordnung des Masterstudiengangs Liturgical Music enthalten (s. www.unilu.ch/tf → Studium → Studienreglemente).

Voraussetzungen

Zulassungsbedingung ist ein Bachelor in katholischer, evangelischer, christkatholischer oder orthodoxer Theologie oder ein Bachelor of Arts in Kirchenmusik. Studierende der Theologie müssen darüber hinaus eine ausreichende Qualifikation im kirchenmusikalischen Bereich nachweisen, Musikstudierende müssen über ausreichende Qualifikationen im theologischen Bereich verfügen.

Anmeldung

Es gelten die allgemeinen Anmeldefristen der Universität Luzern. Angaben zu den Fristen sowie alle weiteren Informationen zur Online-Anmeldung befinden sich unter <https://portal.unilu.ch>.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Wolfgang Müller

Gibraltarstrasse 3

6003 Luzern

T +41 41 228 66 35

wolfgang.mueller@unilu.ch

Assistenzprofessur Gregorianik

Ass.-Prof. Dr. David Eben

Gibraltarstrasse 3

6003 Luzern

T +41 41 228 70 65

david.eben@unilu.ch

Auskunft und Beratung

Theologische Fakultät

Studienleitung

Gibraltarstrasse 3

6003 Luzern

T +41 41 228 61 02

studienleitung-tf@unilu.ch

www.unilu.ch/tf

Anmeldung

<https://portal.unilu.ch>